

Wiesbadener T a g b l a t t.

No. 238. Samstag den 10. October 1857.

Gefunden
eine Geldbörse.
Wiesbaden, den 9. October 1857. Herzogl. Polizei-Direction.

Die Lieferung von circa 950 Pfund Brennöl und 24 Pfund Talglichter für die hiesigen Militärgebäude, sowie der auswärtigen Wachen und Stallungen wird auf das Jahr 1858 im Submissionswege wenigstnehmend vergeben. Lieferungslustige wollen ihre Offerten bezeichnet mit der Aufschrift "Öel- und Talglieferung" bis zum 29. d. M. an unterzeichnete Stelle einreichen, woselbst die Bedingungen zur Einsicht offen liegen.

Wiesbaden, den 6. October 1857.

345

Herzogliche Caserneverwaltung.

Edictallabung.

Nachdem über den Nachlaß des Reinhard Kraß von Biebrich der Concurs erkannt worden ist, so wird zur Geltendmachung dinglicher und persönlicher Ansprüche Termin auf

Dienstag den 3. November I. J. Vormittags um 9 Uhr anberaumt unter dem Rechtsnachtheile des Ausschlusses von der vorhandenen Masse.

Wiesbaden, den 3. October 1857.

169

Herzogliches Justizamt.

Recken.

Bekanntmachung.

Montag den 19. d. M. Vormittags 10 Uhr wird die dem Centralstudiensond gehörige s. g. Salzwiese, Gemarkung Biebrich, 40 Morgen 4 Ruten 11 Schuh haltend, in dem Rathause daselbst in einzelnen Abtheilungen auf 15 Jahre anderweit verpachtet.

Wiesbaden, den 6. October 1857.

640

Herzogliche Receptur.

Schenk.

Bekanntmachung.

Freitag den 16. d. M. Vormittags 9 Uhr sollen in dem Hause Louisstraße No. 10 wegen Wohnortsveränderung gut gebaltene Mobilien aller Art, als: Schränke, Kommode, Tische, Stühle, Kanapes ic. sowie Küchengeräthschaften, Glas, Porzellan, Kupfer, Zinn, Blech- und Eisenwerk u. s. w. versteigert werden.

Wiesbaden, den 9. October 1857.

6411

Der Bürgermeister-Adjunkt.

Goulin.

Bekanntmachung.

Für das hiesige Militärhospital sollen 60 Malter Kartoffeln, à 200 Pfund per Malter, an den Wenigstfordernden vergeben werden.

Wer zu dieser Lieferung Lust hat, wird ersucht, seine Submission verschlossen mit der Aufschrift „Kartoffellieferung“ bis zum 15. October l. J. an die Verwaltung einzureichen. Die Eröffnung der eingereichten Submissionsen findet am 16. October Morgens um 9 Uhr statt.

Die Bedingung ist zu jeder Tageszeit auf dem Bureau No. 2 einzusehen.
Wiesbaden, 8. October 1857. Herzogl. Militär-Hospital-Verwaltung.

6374

Geck's.

Bekanntmachung.

Die dem Leihhause bis einschließlich 15. September 1857 verschuldeten Pfänder werden

Montag den 12. October 1857, Morgens 9 Uhr anfangend, und nöthigenfalls die folgenden Tage, auf dem Rathause zu Wiesbaden meistbietend versteigert, und werden zuerst Kleidungsstücke, Leinen und Betten &c. ausgetragen und mit den Metallen, als: Gold, Silber, Kupfer, Zinn &c. geschlossen.

Die Zinsenzahlungen und Erneuerungen müssen bis Mittwoch den 7. October 1857 bewirkt sein, indem vom 8. October bis nach vollendeter Versteigerung hierfür das Leihhaus geschlossen bleibt.

Wiesbaden, den 28. September 1857. Die Leihhaus-Commission.

Louis Nicol.

vdt. Beyerle.

Notizen.

Heute Samstag den 10. October Vormittags 11 Uhr:
Versteigerung von Stalldünger im Bullenstallgebäude. (S. Tagbl. No. 236.)

Aufforderung.

6412

Graf Mons reist im Laufe dieses Monats ab und wird den Winter hindurch von hier abwesend sein. Alle Diejenigen, welche Forderungen an ihn zu haben glauben, werden hierdurch aufgefordert, diese bis zum 15. l. M. einzureichen, da spätere Reclamationen unberücksichtigt bleiben müssen.



Pferde-Versteigerung.

Donnerstag den 15. October lässt die unterzeichnete Kutschergesellschaft in Biebrich 8 zum Ziehen, sowie zum Laufen gut geeignete Pferde, Mainzerstraße bei Ludwig Knettenbrech an den Meistbietenden öffentlich versteigern.

6347

Biebricher Omnibus-Kutscher-Gesellschaft.

Biscuitvorschuss

empfiehlt billigst E. Hahn, Kirchgasse No. 26.

6382

Wintersalat ist zu haben bei
6386 Gärtner Horne, Hochstätte No. 26.

Annonce.

Der Unterzeichnete erlaubt sich hiermit einem geehrten Publikum anzugeben, daß er das früher von Herrn Hoffstatter **Behrens** betriebene Sattlergeschäft nunmehr verlegt hat und unter seiner Firma Kirchgasse No. 29 nächst dem Fruchtmärt mit der Bitte fortführen wird, das dem Verstorbenen erwiesene Zutrauen den Nachfolger weiter genießen zu lassen.

Friedrich Seipel,
Sattlermeister.

6243

Schreibunterricht.

In der Schreibschule des Unterzeichneten können noch einige Schüler aufgenommen werden. Baldige Anmeldungen werden mit dem Anfügen erbeten, daß das Honorar auf 1 fl. für 15 Stunden ermäßigt ist.

Wiesbaden, den 8. October 1857.

Gustav Dreher,
Kapellenstraße No. 1.

6413

Hammelfleisch I. Qualität

per Pfund 12 fr. ist zu haben bei **Meßger**

6359

Seewald, Oberwebergasse.

Erste Qualität **Hammelfleisch** per Pfund 12 fr.

ditto

Ochsenfleisch

15

ditto

Kalbfleisch

13 "

ist zu haben bei

6414

Meßger Sebold, Eck der Neu- und Schulgasse.

Blasenschinken, sowie Frankfurter Bratwurst (zum Roh-
essen) per Stück 8 fr., Servelat (Straß-
burger) per Stück 4 u. 6 fr., Preßwurst, Dörrfleisch u. s. w. empfiehlt
6415 **Ed. Hetterich**, Meßergasse No. 25.

Ochsenfleisch erster Qualität

per Pfund 15 fr. bei

6416

Carl Ries, Langgasse No. 47.

Schinken,

täglich frisch, per Pfund 48 fr. bei

Ed. Hetterich, Meßergasse No. 25. 6417

Hammelfleisch erster Qualität

per Pfund 12 fr. ist zu haben bei

6418

Meßger Weidmann,

Michelsberg No. 20.

Neue grüne Erbsen

6419

bei **A. Querfeld**, Langgasse.

Cursaal zu Wiesbaden.

461

Heute Abend 8 Uhr

Réunion dansante.

Cursaal zu Wiesbaden.

Bekanntmachung.

In der statutenmäig abgehaltenen ersten Generalversammlung der Actionäre der Gesellschaft zum Betrieb der Curetablissements in den Badeorten Wiesbaden und Em's wurde beschlossen, von der für die Sommersaison 1857 sich ergebenen Dividende — Drei und zwanzig Gulden auf jede Actie auszuzahlen. Die Auszahlung erfolgt gegen Einlieferung des Coupons 1 A von Montag den 12. October 1857 an allen Wochentagen Morgens von 11—12 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr in dem Gassenzimmer der Gesellschaft.

Wiesbaden, den 7. October 1857.

461

Die Administration.

Heute Abend

Geselliger Verein.

Besprechung eines wichtigen Gegenstandes!

6420

Der Obmann.

Kranken- und Sterbeverein.

Sonntag den 18. October Nachmittags 4 Uhr findet im Hôtel de France in der Friedrichstraße eine Generalversammlung statt, wozu die Mitglieder hierdurch eingeladen werden. — Auch können bis dahin noch Aufnahme-Anmeldungen geschehen.

Tagesordnung: Rechnungsablage, Ergänzung des Vorstandes, und andere Vereinsangelegenheiten.

Wiesbaden, den 6. October 1857.

Der Vorstand. 253

Heute Samstag vorzügliches

Münchener Lagerbier, Pschorrbräu,

bei H. Engel.

Wachholderbeeren

werden zu kaufen gesucht bei

6296

Jacob Seyberth in Wiesbaden.

Ruhrer Ofenkohlen

bester Qualität sind vom Schiff zu haben bei

6422

J. K. Lembach, in Viebrück.

Ei, guten Tag, lieber **Louis!** wie geht's, wie steht's;
Ei, da steh' aber einmal an,
Wo hast Du denn die Speisfarte hingethan? —

6423

Librairie allemande et étrangère
de Ch. W. Kreidel,
Langgasse No. 25.

M. M. les voyageurs trouvent dans cette établissement une riche collection de livres classiques et d'autres œuvres dans toutes les branches de la **Littérature allemande, française, anglaise et italienne**, guides à l'usage des voyageurs pour tous les pays. — Cartes, Plans, Panoramas, Vues de Wiesbade et du Rhin etc. etc. Grand assortiment de gravures et d'estampes.

Cabinet de lecture

en trois langues.

Musique. — Abonnement de Musique.

1

Borzungliches Lagerbier in Flaschen.
Ernsthaler per Flasche 12 fr.
Culmbacher 15
6284 bei **Heinrich Engel.**

Das unübertreffliche Brönnner'sche Fleckenwasser, sowie das ächte Cölnische Wasser vis-à-vis dem Jülichsplatz ist stets zu haben bei

269 **C. Leyendecker & Comp.**, große Burgstraße 12.

Unterfleider,
als: Unterhosen, Unterjacken, Unterröcke, Ärmel, Leibbinden, Socken, Strümpfe etc. in Wolle, Baumwolle (Niederlage von J. D. Clesse in Luxemburg) Seide, Vigonia und Cachemir empfiehlt in frisch sortirter Auswahl

6424 **G. L. Neuendorff,**
Stickerei- und Kurzwaarengeschäft am Kranz.

Hammelfleisch, erste Qualität, per Pfund 12 fr.
Bratwürstchen per Pfund 4 " Stüdf 4 "
find zu haben bei

6425 **Chr. Bücher**, Kirchgasse No. 7.

Neue Oberländische Kastanien
per Pfund 5 fr. bei

6426 **S. Herzheimer.**

Kastanien per Pfund 6 fr. bei
Ed. Hetterich, Mezgergasse No. 25. 6427
Mezgergasse 5 sind gebrochene Äpfel und Birnen zu verkaufen. 6428

Große Kastanien

per Pfund 6 fr. bei
6377.

F. L. Schmitt, Taunusstraße No. 17.

Gute Kartoffeln

die 8 Pfund 6 fr. bei E. Hahn, Kirchgasse No. 26.

6385

Rindsmarkpomade in Töpfen à 4 und 7 fr. empfiehlt
173 Pet. Koch, Mezgergasse 18.

Beste Ruhrer Steinkohlen (Fettschrot)

billigt stets aus dem Schiffe zu beziehen bei
Biebrich.

Georg Blees. 6429

Leçons de Musique.

W. Wülfinghoff, Prof. de Piano & de Chant.

6119 Dozheimerweg bei Herrn Scherer.

Feiner biegsamer Gummilack à fl. 3 Gr., für Galoschen und alles
Schuhwerk, bei A. Flocker. 99

Ein fast neues weingrünes Stückfaß ist zu verkaufen Marktstraße
No. 23. 6115

Eine goldene Kette ist gefunden worden. Näheres in der Expedition
dieses Blattes. 6430

Stellen - Gesuche.

Une personne qui parle français, et aussi un peu anglais, cherche
une place chez une bonne famille. S'adresser à l'expedition de cette
feuille. 6431

Ein gebildetes Frauenzimmer, das besonders in Hausarbeit und Kochen
erfahren ist, und die besten Zeugnisse aufweisen kann, sucht eine Stelle als
Haushälterin bei einer soliden Familie, einer einzelnen Dame oder Herrn,
da dieselbe schon in dieser Eigenschaft in Condition gestanden hat. Das
Nähere in der Exped. d. Bl. 6432

Ein Monatmädchen wird gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 6433

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten
gründlich versteht, auch waschen und etwas bügeln kann, wird gesucht.
Bei wem, sagt die Expedition d. Bl. 6434

Ein Mädchen, das gut kochen und die häuslichen Arbeiten gründlich ver-
steht, sowie gute Zeugnisse besitzt, wird gesucht und kann bald eintreten.
Näheres in der Exped. d. Bl. 6338

Es wird ein Mädchen gesucht, das alle Hausarbeit versteht, gute Zeugnisse
besitzt und gleich eintreten kann. Näheres in der Expedition d. Bl. 6370

3000 fl. sind gegen doppelt gerichtliche Sicherheit auszuleihen. Näheres
in der Exped. d. Bl. 6343

135 fl. Wormundschaftsgeld sind auszuleihen bei
W. Löw, Schwalbacherstraße No. 6. 6372

Bei Unterzeichnetem ist eine große Sendung beste Sorte amerikanischer Glanzgummischuhe für Herren, Damen und Kinder zu den äußerst billigsten Preisen angekommen.

6356

Philip Zimmer, Langgasse No. 10.

Untere Friedrichstraße No. 38 sind noch sehr gute brauchbare Zugpferde zu verkaufen.

6029

Ein Porzellan-Ofen,

noch ganz neu, wird billig abgegeben Mühlgasse No. 3. 6435

Herrnmühlweg No. 3 sind gute Äpfel und Birn zu verkaufen. 6436

Heidenberg No. 27 sind schöne Madäpfel zu verkaufen. 6437

Ein stille Haushaltung sucht auf den 1. Januar oder 1. April 1858 eine gesunde Wohnung, bestehend aus 3—4 Piecen nebst Küche und allem nöthigen Zubehör. Näheres in der Expedition d. Bl. 5906

Eine englische Dame wünscht in eine deutsche Familie einzutreten, wo ihr der Unterricht in ihrer Muttersprache eine Ausgleichung gegen Kost und Logis böte. Näheres in der Expedition d. Bl. 6151

Döbhelmer Weg No. 1c sind 1 oder 2 möblirte Zimmer, auf Verlangen mit Befestigung, zu vermieten. W. Wülfinghoff, Klavierlehrer. 5304

Evangelische Kirche.

18. Sonntag nach Trinitatis.

Predigt Vormittags 9 Uhr: Herr Decan Eibach.

Predigt Nachmittags 2 Uhr: Herr Candidat Manger von Weilburg.

Vertstunde in der neuen Schule Vormittags $8\frac{3}{4}$ Uhr: Herr Kaplan Conradi.

Clarendthal um $\frac{1}{2}$ 10 Uhr: Herr Pfarrer Köhler.

Die Casualhandlungen verrichtet in nächster Woche Herr Pfarrer Köhler.

Katholische Kirche.

19. Sonntag nach Pfingsten.

Vormittag: 1te h. Messe 7 Uhr.

2te h. Messe 8 "

Hochamt und Predigt 9 "

letzte h. Messe 11 "

Nachmittag: Andacht mit Segen 2 "

Werktags: Täglich h. Messen um 7 und 9 Uhr; Montag, Donnerstag u. Samstag auch um 8 Uhr; Samstag Abends 5 Uhr Salve und Beichte.

Wiesbadener Theater.

Heute Samstag den 10. October: Das Tagebuch. Lustspiel in 2 Akten von Bauernfeld.

Hierauf: Die weibliche Schildwache. Singspiel in 1 Akt von W. Friedrich. Musik von G. Stiegmann.

Morgen Sonntag den 11. October: Die Zauberflöte. Große Oper in 2 Akten. Musik von Mozart.

Wiesbaden, 9. October. Bei der gestern in Frankfurt fortgesetztenziehung der 6. Classe 182. Stadtslotterie fielen auf folgende Nummern die beigefügten Hauptpreise: Nr. 10,335 und 21,407 fl. 2000; Nr. 5202, 6460 und 22,571 fl. 1000.

Frankfurter Börse vom 9. October 1857.

Staatspapiere.	Pap.	Geld.	Eisenbahn-Actien.	Pap.	Geld.
Oesterr. 5% Metalliq.-Obl. .	75 ¹ / ₂	75 ¹ / ₂	5% Staats-Eisenbahn-Actien incl. Frc. 225 Einzahl. .	280 ¹ / ₂	278 ¹ / ₂
5% ditto von 1852	75 ¹ / ₂	75 ¹ / ₂	5% Lomb. Eisenbahn.-Actien	—	—
5% ditto in S. b. R.	88	—	5% Elisabethen „	196 ¹ / ₂	196
5% Nat.-Anl.v. 1854	77 ¹ / ₂	77 ¹ / ₂	Rhein-Nahe Eisenbahn-Actien	84 ¹ / ₂	—
5% Lmb.i.S.L.à 24kr.	90 ³ / ₄	—	Cöln-Minden „	—	—
4 ¹ / ₂ % Met.-Obl.v.1849	66 ¹ / ₂	—	4% Ludwigsh.-Bexbach. „	146 ¹ / ₄	—
4 ¹ / ₂ % Obl. b. Bethm.	—	—	4 ¹ / ₂ % Neustadt-Weissenburg	100 ¹ / ₂	100
3% Staatseisb.-Prior.	53	—	4 ¹ / ₂ % Bayer. Ostbahn-Actien	98 ³ / ₈	97 ⁷ / ₈
Russl. 4 ¹ / ₂ % i. Lst. à fl. 12 b. B.	—	—	Kurfürstlich F. W. Nordbahn	—	—
Preuss. 3 ¹ / ₂ % St.-Schuldsch.	81 ¹ / ₂	—	Taunusbahn-Actien ex. div.	368	365
4 ¹ / ₂ % ditto	100	—	Frankfurt-Hanauer-Eisenbahn	83 ¹ / ₂	—
Spanien. 1 ¹ / ₄ % neue Différés	25 ¹ / ₈	25	4% Florenz-Livorno E. B. Act.	77 ¹ / ₄	—
3% innere Schuld	37 ¹ / ₂	37 ¹ / ₄	—	—	—
Holland. 2 ¹ / ₂ % Integrale .	—	68	—	—	—
4% Holländische .	—	—	—	—	—
Belgien. 2 ¹ / ₂ % Obl.i.F. à 28kr.	55 ³ / ₄	55 ¹ / ₄	Anlehens-Loose.		
4 ¹ / ₂ % ditto	97 ⁷ / ₈	97 ³ / ₈	K. K. Oestr. fl. 250 b. R. v. 1839	134 ¹ / ₂	—
Bayern. 3 ¹ / ₂ % Obligationen	95 ¹ / ₂	—	„ „ 4% fl. 250 „ v. 1854	100 ³ / ₄	—
4% ditto	97 ¹ / ₈	96 ⁵ / ₈	Mailand-Como fl. 14	—	15 ¹ / ₂
4 ¹ / ₂ % ditto	100 ⁷ / ₈	—	Badische fl. 50 von 1840 . .	110	109 ¹ / ₂
Würtemb. 3 ¹ / ₂ % Oblig. b. R.	92 ⁷ / ₈	—	fl. 35 von 1845 . .	85 ¹ / ₂	—
4 ¹ / ₂ % ditto	103	102 ¹ / ₂	„ fl. 25 „	50 ¹ / ₄	50
Kurhessen. 4 ¹ / ₂ % Obl. b. R.	102	—	Darmst. fl. 50 b. Rothschi. .	117 ⁷ / ₈	117 ³ / ₈
Gr. Hessen. 3 ¹ / ₂ % Obligationen	93	—	fl. 25 „	34 ³ / ₈	34 ¹ / ₄
4% ditto	100 ¹ / ₈	99 ⁵ / ₈	Kurhess Thlr. 40 b. Rothschi.	40	—
4 ¹ / ₂ % ditto	101 ³ / ₄	—	Nassauer fl. 25 bei Rothschi.	33 ¹ / ₄	33 ¹ / ₄
Baden. 3 ¹ / ₂ % Oblig. v. 1842	92	91 ¹ / ₂	Schaumb.-Lippe Rthlr. 25 .	—	—
4 ¹ / ₂ % ditto . . .	102 ¹ / ₂	—	Sardinien Frc. 36 b. Bethm.	45	44 ¹ / ₂
Nassau. 3 ¹ / ₂ % Oblig. bei R.	90 ¹ / ₂	—	Vereins-Loose fl. 10	—	10 ¹ / ₂
4% ditto	—	98 ³ / ₄	—	—	—
Frankfurt. 3% Obligationen	82 ³ / ₄	—	Wechsel		
3 ¹ / ₂ % ditto	90 ³ / ₄	—	In fl. süddeutscher Währung.		
3% Sard. Obl.b. Roth. i. L. à 28	—	—	Amsterdam fl. 100 . . . k. S.	99 ¹ / ₄	99
5% „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „	—	110	Augsburg fl. 100	119 ⁷ / ₈	119 ⁵ / ₈
6% Nordam. Stocksrückz. 1868	—	75	Berlin Thlr. 60	104 ⁷ / ₈	—
6% St. Louis. City Bonds . .	—	72 ¹ / ₂	Bremen 50 Thlr. Lsd.	96 ¹ / ₈	—
7% „ „ County Bonds	—	—	Hamburg M. B. 100	87 ³ / ₄	87 ¹ / ₄
—	—	—	London Lst. 10	116 ⁷ / ₈	116 ³ / ₈
—	—	—	Paris Frs. 200	92 ⁷ / ₈	—
—	—	—	Wien fl. 100	112 ¹ / ₂	—
—	—	—	Diskonto	60%	—
Bank- u. Credit-Actien.			Geld-Sorten.	Geber.	Nhr.
K. K. Oestr. Bankactien . . .	1096	1091	Pistolen fl.	9	86 ¹ / ₂
Credit-Actien . . .	189 ¹ / ₂	187 ¹ / ₂	Preussische . . . „	9	54 ¹ / ₂
Leipziger-Credit-Bank . . .	74	—	Holländ. 10 fl. Stücke . . . „	9	42 ¹ / ₂
Bayerische Bankactien . . .	790	—	Rand-Ducaten „	5	31 ¹ / ₂
Weimarerische Bankactien .	—	—	20 Frankenstücke . . . „	9	18 ¹ / ₂
Darmstädter Bankactien . .	252	250	Englische Sovereigns . . . „	11	42
Bank für Süddeutschland . .	229	—	Preussische Thaler . . . „	—	—
Mitteldeutsche Creditactien .	83	82 ¹ / ₂	Cassananw. . . „	1	45
Internationale-Bank i. Luxemb.	422	—	Diverse Cassenscheine . . . „	—	—
Frankfurter Bankactien . .	110 ¹ / ₂	110	5 Franken Thaler . . . „	2	20 ¹ / ₂
Span.Credit.-Actien Emis. Roth.	485	—	—	—	—
d. Gesell. Pereire	460	455	—	—	—

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener T a g b l a t t.

Samstag

(Beilage zu No. 238) 10. Oct. 1857.

Literarische Anzeige.

Soeben sind erschienen und in der

L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung

vorräthig:

Althaus, Nacht und Sterne, geb.	1 fl. 30 fr.
Mügge, Romane. R. F. 4 Thle.	10 fl. 48 fr.
Bielliebchen. Ein Taschenbuch für 1858 von Theod. Mügge.	4 fl. 30 fr.
Willkomm, Banco, Roman in 2 Bdn.	4 fl. 48 fr.
Fasching, Die Jungfrau von Orleans. Ein Gedicht in 7 Gesängen.	30 fr.
Gleich, Wegweiser für Opernsfreunde.	1 fl. 30 fr.
Grübel's sämmtl. Werke, 1—9te Lief.	2 fl. 15 fr.
Zonas, Dr., Grundzüge der Astronomie.	54 fr.
Shakespeare's plays, by O. Fiebig, vol 1, Hamlet.	1 fl. 27 fr.
Wahlert, Deutscher, englischer und französischer Briefsteller.	2 fl. 2 fr.
Leutbecher, Dr., Wissenschaftliche Betrachtungen über den Menschen.	1 fl. 12 fr.
Seemann, Dr., Die Palmen.	4 fl. 3 fr.
Braun, Martyrsfeld von Angers.	54 fr.
Die Männer der Reformation, 1te Lief.	1 fl. 30 fr.
Dürmichen, Das Leben des Propheten Jona.	54 fr.
Klehmets, Die Macht der Sünde und die Allmacht der Gnade.	27 fr.
Schenk, Evangel.-lutherische Hausagende.	2 fl. 24 fr.
Teyssier, Der industrielle Musterzeichner.	1 fl. 48 fr.
Bernikow, Die Theorie der Dampfmaschinen.	2 fl. 18 fr.
Kittler, Ueber Kohlenföße.	3 fl. 36 fr.
Niederrist, Naturgeschichte des Mineralreichs.	2 fl. 24 fr.
Kalender der Natur für 1858.	1 fl. 48 fr.
Liebig & Kopp, Jahresbericht der Chemie 1856, 2tes Heft.	3 fl. 36 fr.
Waedecker, das Bessemer'sche Verfahren Roheisen in geschmeidiges Eisen umzuwandeln.	18 fr.
Möhl, Zur Erörterung des deutschen Handelsgesetzbuches.	24 fr.
Fröhlich, Militärkassenwesen im Frieden und im Kriege.	1 fl. 48 fr.
Friße, Erinnerungsblätter aus dem Leben eines Criminallisten, 2ter Bd.	1 fl. 12 fr.

Obige Bücher werden auf Verlangen gerne zur Ansicht mitgetheilt.

Die Leipziger Feuerversicherungs-Anstalt, gegründet im Jahre 1819,

übernimmt Versicherungen auf Mobilien aller Art, Waaren, Fabriken Maschinen und Gegenstände der Landwirthschaft zu Prämien, die hinsichtlich der Billigkeit denen anderer soliden Anstalten nicht nachstehen und bei denen der Versicherte nie einer Nachzahlung ausgesetzt ist.

Bei Vorausbezahlung der vierjährigen Prämie gewährt die Anstalt das **fünfte als Freijahr**, bei sechsjähriger Vorausbezahlung das **siebente als Freijahr und 10 pCt. Rabatt**.

Zur Ertheilung jeder näheren Auskunft ist der Unterzeichnete gerne bereit. Bedingungen und Antragformulare werden unentgeldlich verabreicht.

Jos. Berberich,

Haupt-Agent der Leipziger Feuerversicherungs-Anstalt,
5510 in Wiesbaden Marktstraße No. 22.

Beim Herannahen der Winterabende empfiehlt ihre 352

Leih- und Gesebibliothek
in deutscher, französischer und englischer Sprache
zur gefälligen Benutzung bestens die
Hof-Kunst- und Buchhandlung von Wilh. Roth.

Geschäfts-Öffnung.

Mein neu errichtetes Geschäft in allen Arten **Kurzwaaren**, insbesondere Wolle, Strick-, Stick- und Häckel-Wolle, fertigen und angefangenen Stickereien, Spitzen, Garnen, Bändern, Seide, Baumwolle, Handschuhen, Schnur, Knöpfen, Nadeln, Stick- und Häckel-Muster &c. empfiehle ich unter Zusicherung reeller Bedienung bestens.

Wiesbaden, den 8. October 1857.

Rosalie Heymann, geb. Philippi,
6404 Langgasse No. 32.

Wintercursus in der französischen und englischen Sprache.

Der Unterzeichnete Lehrer der **französischen** und der **englischen Sprache** eröffnet für jede dieser Sprachen 2 Cursus (18 Stunden für 4 Gulden, jede Woche 3 Stunden). Der 1. Cursus fängt den 15. October, der 2. Cursus den 2. November an.

M. Messent,

6256 Langgasse No. 12, bei Herrn Käsebier.

NB. Um Anmeldungen bittet der Obige von 1 — 2 Uhr Nachmittags.

Rührer Steinkohlen.

Vielen Anfragen zu begegnen, trifft in einigen Tagen eine Ladung vorzüglicher **Ofen- & Schmiedekohlen** für mich in Viebrich ein.

Wiesbaden, den 9. October 1857.

6405

G. Linnenkohl.

Biebrich - Mosbach.

Heute Samstag am 8. Tage des Laubenhüttenfestes findet im Gasthaus
zur Stadt Wiesbaden

BALL

statt.

Bei dem stattfindenden Ball hält Unterzeichneter in demselben Local
Parterre eine jüdische Restauration.

6351

A. Hazheim.

Güter - Expedition.

Die unterzeichnete concessionirte Güter - Expedition übernimmt den
Versandt von allen Arten Reiseeffecten und sonstige Güter, bis
zu den kleinsten Collis unter Garantie nach allen Richtungen zu den
billigsten Preisen und kürzester Frist.

C. Leyendecker & Comp.,

269

große Burgstraße 12.

Dampfboot Adolph

Localfahrten zwischen Biebrich, Bingen und Mainz

vom 4. October an täglich bis auf Weiteres:

	Vormittags:	Nachmittags:
Von Biebrich nach Mainz	8½, 10½ Uhr.	12½, 2½, 4½ Uhr.
" Bingen		5¾ "
" Mainz	9½, 11½ "	1¾, 3½, 5½ "
" Bingen	Mainz Morgens 5½ Uhr.	

6354

Die Eigenthümer.

Erste Qualität Hammelsleisch
das Pfund 12 fr. bei

Karl Häßler, Metzgermeister,
Langgasse No. 1.

Solperfleisch und geräucherte Bratwurst

6355

bei W. Thon, Kirchgasse No. 2.

Ich mache hiermit die ergebene Anzeige, daß ich meine Wohnung in der
Häßnergasse verlassen und eine andere in der Saalgasse No. 20, bei Herrn
Faust bezogen habe.

6379

H. Cron, Hebamme.

Bei Unterzeichnetem sind ausgeschnittene Zeng- und Saffian-Schuhe
für Mädchen von 9 bis 14 Jahren zu äußerst billigen Preisen zu haben.

6361

Philip Zimmer, Langgasse No. 10.

Pilliger Verkauf in Gummischuhen.

1. Sorte für Damen fl. 1. 12 fr., für Herren fl. 1. 45 fr., für Kinder 48 bis 54 fr.

2. Sorte für Damen 48 fr. bis 1 fl., für Herren fl. 1. bis fl. 1. 12 fr.

 Wiederverkäufer erhalten besonderen Rabatt.

NB. Bitte einen Schuh, Stiefel oder das Maß derselben mitzubringen.

 Ferner empfehle Sonnen- und Regenschirme, Wachstücher, prachtvollste abgezäute, sowie an Stücken für alle Möbel passend, amerikanisches Ledertuch.

 Gemalte Fenster-Rouleaux von fl. 1. bis fl. 3½, Leder- und Holzkoffer, Reisetaschen, Portefeuille-Waaren, Cravatten und Binden, seine Leibjacken, Unterhosen, Jacken und Handschuhe &c. enorm billig bei

J. Schloss jun., in Mainz.

6259

Leichhofstraße, gegenüber den neuen Domläden.

Meinen geehrten Kunden und Gönner hiermit die ergebene Anzeige, daß ich meine Wohnung Mühlgasse No. 4 verlassen und eine andere in der Nähe, Goldgasse No. 3, vis-à-vis Herrn Kohlenhändler Klein, bezogen habe.

H. Scheurer,
Schneidermeister.

6332

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich Herrn- und Frauenkleider, sowie Betten kaufe und verkaufe.

6406

J. Flegenheimer, Spiegelgasse No. 9.

Gebrauchte Möbel.

Ein Kanape, sechs Stühle, ein Kommod, ein Pfeilerschränchen, ein Nachtstuhl, ein runder Klappstisch, ein Spieltisch, ein Küchenschrank, Bilder, drei Sessel sind zu verkaufen. Näheres bei **Ph. Fischer**, Heidenberg No. 56.

6407

Ich mache meinen geehrten Kunden die ergebene Anzeige, daß ich jetzt Goldgasse No. 11 wohne.

Ph. Thomä, Schneider.

Röderstraße No. 11 sind Äpfel und noch mehrere Malter Birn billig abzugeben.

6350

Beste Sorte gebrochene grüne Wiesenbirn der Kumpf zu 10 fr. sind Römerberg No. 37 zu haben.

6383

Es wird eine Schüsselbank zu kaufen gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl.

6360

Ein gebrauchter kleiner Säulenofen wird billig zu kaufen gesucht. Von wem, sagt die Expedition d. Bl.

6409